

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.690.195

Wien, 19.10.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 7701/J des Abgeordneten Angerer betreffend Corona-Clusterbildung in Hüttenberg** wie folgt:

- **Frage 1:**

Wurden alle bulgarischen Teilnehmer (Schüler und Erwachsene) des Sprachcamps in Hüttenberg vor ihrer Einreise negativ auf Sars-CoV-2 getestet?

- a. *Wenn ja, wann wurden sie getestet?*
- b. *Wenn nein, wer wurde nicht getestet, warum und wann wurden die übrigen Teilnehmer getestet?*

Hierzu sind meinem Ressort keine Daten bekannt.

- **Frage 2:**

Wann genau gab es den ersten positiven Test unter den Teilnehmern?

Am 08.08.2021 wurden der Bezirksverwaltungsbehörde St. Veit an der Glan drei Kinder mit einem positiven Antigentest gemeldet. Daraufhin wurde von besagter Bezirksverwaltungsbehörde noch am selben Tag (08.08.2021) für alle Teilnehmer:innen eine PCR-Testung veranlasst.

- **Frage 3:**

Wie viele Teilnehmer wurden positiv getestet?

Von den getesteten Teilnehmer:innen wurden 13 Personen positiv auf SARS-CoV-2 getestet.

- **Frage 4:**

Wie viele Teilnehmer sind erkrankt?

Fünf Teilnehmer:innen sind erkrankt und wiesen jeweils einen CT-Wert unter 30 auf.

- **Frage 5:**

Wo und wann haben sich die Teilnehmer ihrem Wissensstand nach infiziert?

Darüber liegen meinem Ressort keine Informationen vor.

- **Frage 6:**

Gab es Teilnehmer, die genesen und deshalb von einer Testpflicht ausgenommen waren?

a. Wenn ja, wie viele?

Eine erwachsene Person war genesen und daher von der Testpflicht ausgenommen. Diese unterzog sich jedoch freiwillig einer behördlichen PCR-Testung.

- **Frage 7:**

Gab es Teilnehmer, die aufgrund einer Corona-Schutzimpfung von einer Testpflicht ausgenommen waren?

a. Wenn ja, wie viele?

Vier erwachsene Personen waren aufgrund einer Corona-Schutzimpfung von einer Testpflicht ausgenommen. Diese unterzogen sich jedoch freiwillig einer behördlichen PCR-Testung.

- **Frage 8:**

Haben die PCR-Tests bei geimpften und/oder genesenen Teilnehmern, die aufgrund der aufgetretenen Infektionen angeordnet wurden, positive Ergebnisse hervorgebracht?

a. *Wenn ja, bei wie vielen Teilnehmern und waren diese genesen oder geimpft?*

Es wurde eine geimpfte Person mittels PCR positiv auf SARS-CoV-2 getestet.

- **Frage 9:**

Wann wurden geimpfte und/oder genesene Personen, die Teil des Clusters waren, erstmals auf Sars-CoV-2 getestet? (Mit der Bitte um Reihung der Personen nach Zeitpunkt Testung, Feststellung, ob eine Infektion vorlag und Angabe, ob die Person geimpft oder genesen war)

Siehe Antwort zu Frage 8. Diese Person wurde am 08.08.2021 getestet.

- **Frage 10:**

Kamen die Teilnehmer des Sprachcamps mit einheimischen Personen in Kärnten in Kontakt?

a. *Wenn ja, wann, wie viele von ihnen und mit wem?*

Laut der verantwortlichen Betreuungsperson hat kein Kontakt zu Personen außerhalb der Reisegruppe bestanden.

- **Frage 11:**

Welche Orte wurden von den Teilnehmern des Sprachcamps besucht bzw. ist Ihnen die Reiseroute der Gruppe bekannt?

Es wurden Ausflugsziele in Kärnten und der Steiermark besucht. Beim Contact Tracing wurden außerhalb der Gruppe keine Kontaktpersonen festgestellt.

- **Frage 12:**

Ist es wahrscheinlich, dass sich die Schüler des Sprachcamps bei jemandem außerhalb ihrer Gruppe infiziert haben?

a. *Wenn ja, warum?*

b. *Wenn nein, warum nicht?*

Nein, da laut der verantwortlichen Betreuungsperson kein Kontakt zu Personen außerhalb der Reisegruppe bestanden hat.

- **Frage 13:**

Ist es nach Ihrem Kenntnisstand möglich, dass eine geimpfte Person PCR-positiv getestet wird, erkrankt und auch andere Personen infiziert?

- a. *Wenn ja, warum?*
- b. *Wenn nein, warum nicht?*

Die aktuelle Studienlage, sowohl hinsichtlich der Viruslast in vitro als auch der Beobachtungen der Transmissionen in populationsbezogenen Studien, erlaubt die Annahme, dass von Geimpften eine geringere Transmissionsgefahr ausgeht. So haben COVID-19-Impfungen in zahlreichen Untersuchungen einen transmissionsreduzierenden Effekt und bei Personen mit Impfdurchbrüchen eine reduzierte Viruslast erkennen lassen^{1,2,3,4}. Bei Personen, die trotz Impfung PCR-positiv getestet wurden, konnte außerdem eine verkürzte Dauer der Virusausscheidung nachgewiesen werden⁸. Durch die Corona-Schutzimpfung wird das Risiko einer Infektion und einer Transmission also deutlich reduziert. Eine Infektion und Transmission kann jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden.

- **Frage 14:**

Warum sind geimpfte und genesene Personen von der Testpflicht ausgenommen?

Generell ist es nicht notwendig, vollständig geimpfte und asymptomatische Personen im Alltag routinemäßig zu testen. Dies ist auf die aktuelle Studienlage zur Transmission bei Geimpften zurückzuführen (siehe Ausführungen zu Frage 13). Symptomatische Personen müssen, auch wenn sie bereits eine COVID-19-Impfung erhalten haben, weiterhin getestet werden⁵.

Personen, die eine symptomatische SARS-CoV-2-Infektion durchgemacht haben, können reinfizierbar sein, dies könnte insbesondere für diverse Virusvarianten von SARS-CoV-2 zutreffen. Allerdings sind diese Reinfektionen bei Genesenen selten (80 bis 100 %-iger Schutz für etwa 6 Monate bei genesenen Personen in Studien nachgewiesen) und es kann auch hier davon ausgegangen werden, dass sie in der

¹ Voysey et al. Single-dose administration and the influence of the timing of the booster dose on immunogenicity and efficacy of ChAdOx1 nCoV-19 (AZD1222) vaccine: a pooled analysis of four randomised trials. *Lancet* 2021; 397: 881–91

² Dagan et al. BNT162b2 mRNA Covid-19 Vaccine in a Nationwide Mass Vaccination Setting. *The New England Journal of Medicine*, 2021.

³ Levine-Tiefenbrun et al. Decreased SARS-CoV-2 viral load following vaccination. *Nature Medicine* volume 27, pages 790–792 (2021) [Available from <https://www.nature.com/articles/s41591-021-01316-7>

⁴ Petter et al. Initial real world evidence for lower viral load of individuals who have been vaccinated by BNT162b2. medRxiv preprint doi: <https://doi.org/10.1101/2021.02.08.21251329>

⁵ <https://www.sozialministerium.at/Corona-Schutzimpfung/Corona-Schutzimpfung---Fachinformationen.html>

epidemiologischen Infektionskette keine wesentliche Rolle spielen. Geimpfte Genesene weisen noch bessere Schutzraten auf⁶. Immunologische Überlegungen legen nahe, dass gerade bei genesenen Personen auch eine gewisse Reduktion der Transmission bei möglichen Reinfektionen gegeben ist, weil die Immunität am Ort der Infektion, der Mucosa, erworben wird.

Bei Impfung und Genesung ist aufgrund der aufgebauten Immunität von einer geringeren Wahrscheinlichkeit einer Infektion auszugehen. Anders als Geimpfte und Genesene verfügen negativ getestete Personen über gar keine Immunität, weshalb bei einer Testung versucht wird, den aktuellen Infektionsstatus festzustellen.

- **Frage 15:**

Kam es zur Clusterbildung, weil sich die Teilnehmer bei einer geimpften Person angesteckt haben, die aufgrund der 3-G-Regel von der Testpflicht ausgenommen war?

- a. Wenn ja, warum?*
- b. Wenn nein, warum nicht?*

Dazu liegen meinem Ressort keine Informationen vor.

- **Frage 16:**

Kam es zur Clusterbildung, weil sich die Teilnehmer bei einer genesenen Person angesteckt haben, die aufgrund der 3-G-Regel von der Testpflicht ausgenommen war?

- a. Wenn ja, warum?*
- b. Wenn nein, warum nicht?*

Dazu liegen meinem Ressort keine Informationen vor. Die genesene Person wurde am 08.08.2021 mittels PCR negativ auf SARS-CoV-2 getestet.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

⁶ Gazit S. et al. (2021) Comparing SARS-CoV-2 natural immunity to vaccine-induced immunity: reinfections versus breakthrough infections. [Preprint, available from <https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2021.08.24.21262415v1>]

